

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Rose-Marie

o.O., 1953-03-24

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

24. März 1953

Steen Hasselbalchs Forlag

Kobmagergade 26

K o p e n h a g e n .

Sehr geehrter Herr Steen Hasselbalch.

Mein Mann, Waldemar Bonsels, ist im vergangenen Jahr 1952 gestorben. Nun ist es meine Aufgabe, mich über alle Angelegenheiten, die seine Bücher angehen, zu orientieren. Darf ich Sie bitten, mir dabei behilflich zu sein durch Ihre Antwort auf diesen Brief, wofür ich Ihnen sehr dankbar wäre.

Am 18. Februar 1928 haben Sie mit meinem Mann vereinbart, dass Sie sein Buch "MARIO UND DIE TIERE" in einer dänischen Uebersetzung herausgeben werden, und dass die Beteiligung meines Mannes fortlaufend 200.- Kronen an 1000 Exemplaren betragen solle.

Haben Sie weitere Auflagen in den letzten Jahren von "Mario und die Tiere" veranstaltet? Kann ich die Abmachung zwischen meinem Mann und Ihnen noch als zu Recht bestehend und gültig betrachten?

Der Krieg hat alle Beziehungen abgebrochen, schon die Vorkriegszeit hat dies getan. Für Ihr Land sowohl als auch für uns hier sind so schwere Jahre dahingegangen, dass ich nicht weiss, ob Ihr Verlagshaus weiterhin besteht. Ich habe aber die Hoffnung, dass Sie selber alles gut überstanden haben.

Wollen Sie mir bitte bald mitteilen, was Sie mir als Antwort auf meine Fragen sagen können und seien Sie verbindlichst gegrüsst